



Adventskränze selber machen

Knauber-Pflanzenexpertin Gisela Michels verrät Ihnen, wie's geht

Mit der richtigen Dekoration ist die Vorfreude auf Weihnachten gleich viel größer. Der Adventskranz ist für viele Haushalte dabei ein fester Bestandteil. Seit seiner Erfindung 1839 durch den Hamburger Pastor Johann Hinrich Wichern, der mithilfe des berühmten Accessoires aufzeigen wollte, wieviel Zeit noch bis zum Weihnachtsfest vergehen würde, fand der traditionelle Kranz immer weiter Verbreitung. Doch im Gegensatz zur ersten Version des Kranzes sieht die heutige doch deutlich anders aus. Adventskränze finden sich heute in vielen Geschäften in unterschiedlichsten Variationen. Wer seiner Kreativität freien Lauf lassen will, kann sich seinen Kranz aber auch ganz leicht selbst binden. Den Möglichkeiten sind dabei keine Grenzen gesetzt, denn passendes Bastelmaterial gibt es in Hülle und Fülle.



Schritt 1: Der Adventskranz-Rohling als Basis

„Das Grundgerüst für jeden Kranz ist der Rohling“, erklärt Pflanzenexpertin Gisela Michels. „Diesen können Sie aus Stroh oder Styropor fertig bei uns im Markt kaufen.“

Schritt 2: Verpacken Sie Ihren Rohling mit einem immergrünen Mantel



Jetzt geht' s in die Deko-Phase: „Zunächst einmal braucht Ihr Rohling ein grünes Gewand“, erklärt Michels. „Optimal eignen sich Zweige der Nordmantanne, Scheinzypresse oder auch Laubgehölze wie Buchs, Efeu oder Olive, die Sie mit einem grün ummantelten oder blau geglühten Draht oder Patenthaften fixieren.

Arbeiten Sie sich beim Befestigen der Zweige von innen nach außen und Stück für Stück vor. Ist ein Abschnitt des Rohlings mit Zweigen abgedeckt, geht es weiter mit der zweiten Lage. Diese legen Sie etwas weiter versetzt, so dass der Draht der ersten Lage von Zweigen der zweiten Lage verdeckt wird.

Nun arbeiten Sie sich immer weiter im Uhrzeigersinn vor, bis Sie schließlich wieder an der Ursprungsstelle angekommen sind. Legen Sie so viele Schichten an, bis das Grundgerüst vollkommen von einem immergrünen Mantel umhüllt ist. Falls Sie sich diese Schritte ersparen möchten, können Sie bei uns im Markt auch fertig gewickelte Kränze bekommen und direkt mit der Dekoration des Kranzes starten.“

Schritt 3: Dekorieren Sie ganz nach Ihrem Geschmack

„Zum Dekorieren bieten sich beispielsweise Kastanien oder Eicheln an, die Sie entweder mit Heißkleber am Kranz befestigen oder auf einen Draht spießen können“, so Michels. „Tannenzapfen lassen sich mit einer Drahtschleufe, die Sie zwischen den Schuppen des Zapfens verstecken können, gut befestigen. Aus Moos können Sie leicht kleine Kugeln formen, die Sie anschließend mit Draht oder Stroh fixieren.“

Schritt 4: Der Feinschliff

„Den Feinschliff können Sie Ihrem Kranz mit größeren Deko-Schleifen oder dekorativen Elementen wie kleinen Engeln, Sternchen, Schaukelpferden oder Weihnachtskugeln geben. Viele suchen bei uns gezielt nach besonderen Accessoires für ihre Kränze, weil sie wissen, dass wir hier eine große Auswahl haben. Insbesondere auf unserem Knauber-Weihnachtsmarkt oder in der Seidenfloristik wird man hier auf jeden Fall fündig.“

Schritt 5: Kerzen befestigen

„Gerade bei der Befestigung der Kerzen sollte Sicherheit die höchste Priorität haben, damit der Kranz nicht in einem unbeaufsichtigten Moment in Brand gerät. Deshalb sollte man die Kerzen nicht wie früher nur mit Draht befestigen, sondern Kerzenteller verwenden. Diese verfügen auf beiden Seiten des Tellers über einen Dorn, mit dem sich der Teller sicher befestigen lässt und die Kerze anschließend einen stabilen Stand hat. Außerdem sollten Sie unbedingt selbstverlöschende Kerzen kaufen, die nach dem Abbrennen von alleine ausgehen.“

Fertig ist der Adventskranz! Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!

- [twittern](#)
- [teilen](#)
- [merken](#)
- [teilen](#)

- E-Mail

Link zum Beitrag:

<https://www.knauberwelt.de/adventskraenze-selber-machen/>